



Fachbereich/Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Verfasser/in Eberhardt, Mathias
Vorlage Nr. 004/2019
Datum 07.01.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Beschluss	07.02.2019	

Betreff:

**Erneuerung EMSR-Technik in den RÜB B317, RÜB rechts, RÜB links und RÜB 119b:
Genehmigung der Planung und Kostenberechnung**

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

1. Der Kostenberechnung für die Erneuerung der elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik einschließlich Anpassung an die neue Fernwirktechnik im RÜB B 317 über 341.250 € brutto (Anteil Stadt 151.750 € brutto) wird zugestimmt.
2. Der Kostenberechnung für die Erneuerung der elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik einschließlich Anpassung an die neue Fernwirktechnik im RÜB rechts über 182.500 € brutto (Anteil Stadt 0 € brutto) wird zugestimmt.
3. Der Kostenberechnung für die Erneuerung der elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik einschließlich Anpassung an die neue Fernwirktechnik im RÜB links/119b über 517.250 € brutto (Anteil Stadt 248.250 € brutto) brutto wird zugestimmt.

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
		2019					Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:		1.014.000					
<i>davon</i> geplant / bereitg.:		400.000					
<i>davon</i> nicht geplant:							
Einnahmen insgesamt:							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:		614.000					
<i>davon</i> nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:		400.000					
<i>davon</i> nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung. Prioritäre Maßnahmen:

Begründung:

Die Regenüberlaufbecken RÜB B 317 (bei der Tumringer Brücke), RÜB rechts (beim Verein für Deutsche Schäferhunde OG Haagen), RÜB links und RÜB 119 b (unterhalb der Autobahnbrücke) sind im Bereich der EMSR (Elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik) in die Jahre gekommen. Die eingesetzte Technik wurde vom Hersteller abgekündigt und erforderliche Ersatzteile sind auf dem Markt nicht mehr verfügbar. Die Becken werden derzeit noch mit dem alten Fernwirkssystem der Fa. Rittmeyer überwacht und sollen an die neue Fernwirkzentrale im RÜB Wiesenweg angeschlossen werden. Da bei einem Störfall oder Ausfall der Technik jedes einzelne Becken derzeit nur noch per Hand geregelt werden kann, besteht dringender Handlungsbedarf. Die bestehende Maschinenteknik (Schieber, Klappen und Plumpen) ist auf Grund ihres Alters ebenso überdurchschnittlich störanfällig und soll ausgetauscht werden.

Die Umbaumaßnahmen werden für alle vier Becken gemeinsam, aber getrennt nach den Fachlosen EMSR-Technik und Maschinenteknik ausgeschrieben, um einen möglichst großen Teilnehmerkreis anzusprechen.

Das Schrammberger Ingenieurbüro SAG (Süddeutsche Abwasser Ingenieurgesellschaft) hat die Technik wie zuvor in den Becken Wiesenweg, Ötlinger Straße, Tumringen, Riehenstraße, Hammerstraße, Nord und Stöckmatten überplant und folgende Kostenberechnung aufgestellt:

Technische Erneuerung Regenüberlaufbecken	RÜB B317	RÜB rechts	RÜB links/119b
Raumzelle	60.800 €	0 €	57.800 €
EMSR-Technik	118.150 €	64.600 €	183.850 €
Maschinenteknik	25.400 €	33.300 €	106.500 €
Anbindung an Fernwirktechnik	17.700 €	14.700 €	24.100 €
Nebenkosten (Planung)	45.600 €	30.400 €	71.000 €
Nebenkosten (Bauüberwachung)	46.600 €	34.500 €	74.000 €
Gesamtkosten	314.250 €	182.500 €	517.250 €
	1.014.000 €		
Anteil Stadt	151.750 €	0 €	248.250 €
	400.000 €		
Anteil Bund	162.500 €	182.500 €	269.000 €
	614.000 €		

Die Becken klären Regenwasser der Autobahn A98, der B 317 und einzelner Straßenbereiche von Ortsstraßen. Die Trägerschaft ist in der Hand des Bundes und die Mitnutzung durch auf Stadtstraßen gefallene Niederschläge ist vertraglich geregelt. Der Betrieb und Unterhalt erfolgt in Kommission durch den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lörrach. Die Maßnahmen sind mit den entsprechenden Stellen für die Straßenunterhaltung im Regierungspräsidium Freiburg und bei der Stadt Lörrach (Fachbereich Straße | Verkehr | Sicherheit) vorabgestimmt und die notwendigen finanziellen Mittel sind im städtischen wie auch Bundeshaushaltsplan 2019 in ausreichender Höhe angemeldet und bewilligt. Eine Kostenzusage der entsprechenden Stellen für die Straßenunterhaltung im Regierungspräsidium Freiburg liegt vor.

Die Ausführungszeit ist für Frühsommer – Herbst 2019 vorgesehen. Die Becken werden hintereinander umgerüstet, so dass die Einschränkungen in der Steuerung während des Umbaus immer nur ein Becken betreffen.

Robert Schäfer
Eigenbetriebsleiter